



# Rheinischer Verein

Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz

---

Ottoplatz 2, 50679 Köln

0221 809-2804

E-Mail: [sekretariat@rheinischer-verein.de](mailto:sekretariat@rheinischer-verein.de)

Mitgliederversammlung des Rheinischen Vereins am 29.6.2019

## **Resolution 03**

### **Welterbegebiet „Oberes Mittelrheintal“ Rüdesheim als südlicher Auftakt zum Welterbegebiet hier: Bahntunnel**

Der Rheinische Verein setzt sich bei den zuständigen Stellen und hier insbesondere bei der Stadt Rüdesheim dafür ein, dass die Option Bahntunnel Rüdesheim-Assmannshausen ungeachtet der gegenwärtigen Finanzierungsprobleme weiterhin bestehen bleibt. Nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Bundesgartenschau 2029 sollte auch geprüft werden, ob sich bei Verzicht auf die millionenteure Straßenunterführung (anstelle des Bahnübergangs) ergänzende Geldmittel in Aussicht stellen lassen, welche den Tunnelbau in absehbarer Zeit doch noch ermöglichen könnten.

#### **Begründung:**

Wie der Presse zu entnehmen war, plant die Stadt Rüdesheim, die seit Jahren für eine Bahntunnel-Trasse vorgehaltenen Grundstücke zu verkaufen. Damit wäre das mit 200 Mio. Euro veranschlagte und bisher allein aus Kostengründen dilatorisch behandelte Tunnelprojekt Rüdesheim-Assmannshausen endgültig gescheitert.

Rüdesheim bildet auf der rechten Flussseite den südlichen Auftakt des Welterbegebiets und damit auch der Bundesgartenschau 2029. Wegen der heute dort noch verlaufenden Gleisanlagen erweist sich das Rüdesheimer Rheinufer im Gegensatz zur Situation in Bingen als eine Art Unort ohne jede Aufenthaltsqualität. Daran wird sich auch nach dem Bau der erwogenen Straßenunterführung nichts ändern. Ein Welterbegebiet verlangt nach zukunftsfesten Konzepten auch und nicht zuletzt im Bereich der Verkehrsinfrastruktur.